

Diese Bekanntmachung auf der TED-Website: <https://ted.europa.eu/udl?uri=TED:NOTICE:320308-2019:TEXT:DE:HTML>

**Deutschland-Schwelm: Dienstleistungen von Sicherheitsdiensten
2019/S 130-320308**

Soziale und andere besondere Dienstleistungen – öffentliche Aufträge

Bekanntmachung vergebener Aufträge

Dienstleistungen

Legal Basis:

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1) Name und Adressen

Stadt Schwelm
Moltkestr. 26
Schwelm
58332
Deutschland
E-Mail: beschaffung@kommunalagenturnrw.de
NUTS-Code: DEA56

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: <https://www.schwelm.de>

I.2) Informationen zur gemeinsamen Beschaffung

I.4) Art des öffentlichen Auftraggebers

Regional- oder Kommunalbehörde

I.5) Haupttätigkeit(en)

Allgemeine öffentliche Verwaltung

Abschnitt II: Gegenstand

II.1) Umfang der Beschaffung

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags:

EU-weites Vergabeverfahren für die Vergabe von Sicherheitsdienstleistungen für die Stadt Schwelm

II.1.2) CPV-Code Hauptteil

79710000

II.1.3) Art des Auftrags

Dienstleistungen

II.1.4) Kurze Beschreibung:

Inhalt dieser Dienstleistung ist die Erbringung von Sicherheitsdienstleistungen für eine Liegenschaft in Schwelm. Dort werden Asylbewerber und Obdachlose untergebracht.

II.1.6) Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.1.7) Gesamtwert der Beschaffung (ohne MwSt.)

Wert ohne MwSt.: 0.01 EUR

II.2) **Beschreibung**

II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**

II.2.3) **Erfüllungsort**

NUTS-Code: DEA56

Hauptort der Ausführung:

Kaiserstr. 69

58332 Schwelm

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

Bei dem zu sichernden Objekt handelt es sich um eine kommunale Unterkunft für Asylbewerber und Obdachlose. Diese werden in der Unterkunft getrennt voneinander untergebracht. Es handelt sich um ein Gebäude mit einer Bruttogesamtfläche von rund 2 000 qm. Als Anlage ist ein Grundriss des Gebäudes beigefügt. Es handelt sich bei den Bewohnern in aller Regel um Einzelpersonen, teilweise auch um Ehepaare und Familien.

Grundsätzlich ist dafür zu sorgen, dass in dem Objekt die Sicherheit und Ordnung aufrechterhalten wird. Insbesondere ist bei aufkommenden Konflikten deeskalierend zu wirken und bei Bedarf Kontakt zu den Sicherheitsbehörden (Ordnungsamt und /oder Polizei) herzustellen. Der Auftraggeber ist bei der Ausübung des Hausrechtes zu unterstützen.

Die Erfordernisse des Brandschutzes und die damit verbundene Sicherheit der Bewohner sind zu beachten. Im Zweifel ist die Feuerwehr zu Rate zu ziehen bzw. zu alarmieren.

Innerhalb des genannten Zeitfensters sind ca. alle 2 Stunden unregelmäßige Kontrollgänge durch das gesamte Gebäude und im Außenbereich vorzunehmen; insbesondere sind die vorhandenen Küchen, Sanitär- und Gemeinschaftsräume verstärkt zu kontrollieren. Bei jedem Kontrollgang sind sämtliche Kontrollpunkte zu begehen. Im Rahmen des Sicherheitsdienstes ist darauf zu achten, dass die Kontrollpunkte zu unterschiedlichen Zeiten und auf variierenden Wegen angelaufen werden, damit keine kontinuierliche Struktur (für unbefugte Personen) erkennbar ist. Anlassbezogene Kontrollen bezüglich Alkohol oder gefährlicher Gegenstände haben ebenfalls zu erfolgen.

II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

Es besteht eine Option der viermaligen Verlängerung der Vertragszeit um jeweils ein halbes Jahr, so dass eine Vertragslaufzeit bis zum 30.6.2023 aufgrund der Verlängerungsoptionen möglich ist.

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1) **Beschreibung**

IV.1.1) **Verfahrensart**

Offenes Verfahren

IV.1.3) **Angaben zur Rahmenvereinbarung**

IV.1.10) **Identifizierung der geltenden nationalen Vorschriften für das Verfahren:**

IV.1.11) **Hauptmerkmale des Vergabeverfahrens:**

Sicherheitsdienstleistungen

IV.2) **Verwaltungsangaben**

IV.2.1) **Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren**
Bekanntmachungsnummer im ABL.: [2019/S 028-063411](#)

IV.2.9) **Angaben zur Beendigung des Aufrufs zum Wettbewerb in Form einer Vorinformation**

Abschnitt V: Auftragsvergabe

Ein Auftrag/Los wurde vergeben: ja

V.2) **Auftragsvergabe**

V.2.1) **Tag des Vertragsabschlusses:**
24/05/2019

V.2.2) **Angaben zu den Angeboten**
Anzahl der eingegangenen Angebote: 10
Anzahl der elektronisch eingegangenen Angebote: 10

V.2.3) **Name und Anschrift des Wirtschaftsteilnehmers, zu dessen Gunsten der Zuschlag erteilt wurde**
Staats & Niggemann Security GmbH
Barmer Straße 13A
Schwelm
58332
Deutschland
NUTS-Code: DEA56

V.2.4) **Angaben zum Wert des Auftrags/Loses (ohne MwSt.)**
Gesamtwert des Auftrags/Loses: 0.10 EUR

V.2.5) **Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen**

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.3) **Zusätzliche Angaben:**

VI.4) **Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**

VI.4.1) **Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**
Vergabekammer Westfalen
Albrecht-Thaer-Str. 9
Münster
48147
Deutschland
Fax: +49 2514112165

VI.4.2) **Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren**

VI.4.3) **Einlegung von Rechtsbehelfen**

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Der Antrag ist unzulässig, soweit:

- 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt,
- 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.4.4) **Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt**

VI.5) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**
05/07/2019